

Interaktive Boards von Promethean

Beitrag von „DePaelzerBu“ vom 25. Oktober 2017 14:04

Aloah.

Den Hersteller kenne ich nicht, deshalb nur zu:

Zitat von goeba

Ferner wüsste ich dann noch gerne, ob das bei Euch in den entsprechenden Räumen die Kreidetafel komplett ersetzt hat und wie die Kollegen damit klarkommen. Habt ihr zusätzliche analoge Flächen (Whiteboard / Kreide), oder gar mehrere digitale Flächen (an dieser Stelle sind mir natürlich auch Rückmeldungen bzgl. anderer Whiteboardsysteme willkommen)?

Zum Einsatz:

- Ich persönlich find's grauenhaft, weil aus diversen Gründen fast nie etwas funktioniert
- Selbst wenn die Boards mal funktionieren, sind sie im technischen Unterricht schlecht einsetzbar, weil sie zum genauen Zeichnen bspw. von Schaltplänen zu unpräzise sind. Außerdem hab ich eine sch... Schrift auf allem, was keine Tafel ist (gut, DAS ist ein persönliches Problem)
- Die KollegInnen aus den allgemeinbildenden Fächern setzen die allerdings meiner Wahrnehmung nach ganz gerne ein.

Zu anderen Flächen:

- Wir haben überall zusätzlich entweder ein normales Whiteboard (in den PC-Räumen, zur Staubvermeidung) oder eine echte Tafel. Letztere ist mir lieber, erstens wieder wegen des Schriftproblems, und zweitens, weil zumindest bei uns die Whiteboards deutlich kleiner als Tafeln sind.

Und ganz ehrlich: Die meisten Lehrer in meinem Bereich benutzen dann das Interaktive Board lediglich als Projektionsfläche. Alles andere findet auf der Tafel, am Whiteboard, per Dokumentenkamera, bei den älteren zum Teil auch noch mit OHP statt.

Gruß,

DpB

PS: Falls noch nicht bekannt: Schaut Euch mal die Kombination Dokumentenkamera + normalen Beamer an. Das ist für mich die absolute Traumkombi. DA brauch sogar ich die Tafel nur noch für "Nebenthemen".